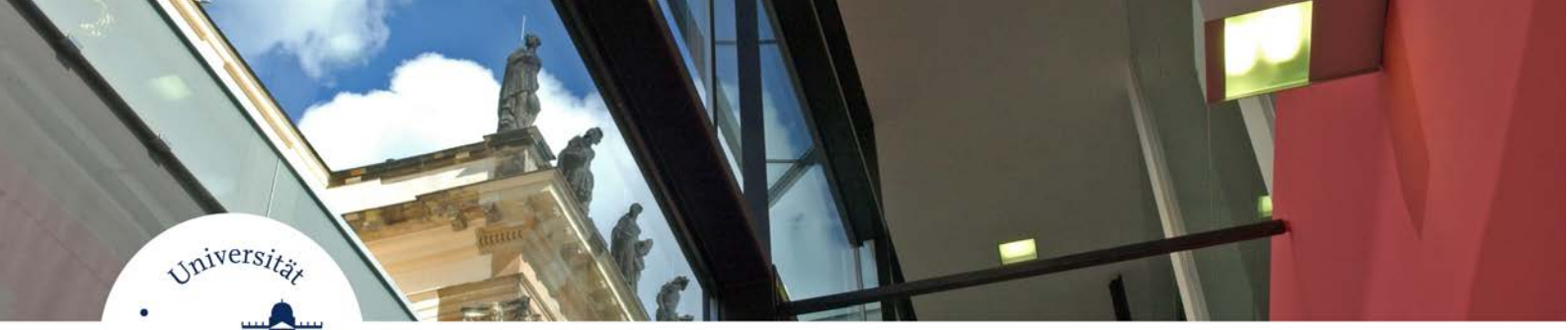

Universität Potsdam

Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 20.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat ca. 2.750 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Humanwissenschaftliche Fakultät, Strukturbereich Kognitionswissenschaften, Professur Beratungspsychologie** ist möglichst **zum 01.07.2018** die Stelle eines/einer

Akademische/-r Mitarbeiter/-in

Kenn-Nr. 255/2018

in Teilzeit mit 20 Wochenstunden (50 %) befristet für 3 Jahre zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Gegebenenfalls besteht die Möglichkeit einer Verlängerung bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen.

Aufgaben:

- Mitarbeit in Forschungsprojekten der Abteilung im Bereich der Gesundheitspsychologie (zu Themen der Ernährung, Ess- und Gewichtsstörungen, chronische Erkrankungen)
- Konzeption, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen, einschließlich mündlicher und schriftlicher Prüfungsleistungen im BA und MA-Studiengang Psychologie

Einstellungsvoraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Psychologie (Masterabschluss)
- gute methodische Grundkenntnisse (SPSS; R oder Mplus)
- gute Englischkenntnisse
- Interesse an klinisch-gesundheitspsychologischen Forschungsfragen
- selbstständiges Arbeiten. Engagement und Zuverlässigkeit

Mit der Stelle ist die Möglichkeit einer Promotion verbunden. Promotionsinteresse im Forschungsfeld der Professur ist ausdrücklich erwünscht. Nähere Informationen zu den Forschungsschwerpunkten im Bereich können Sie auf der Homepage abrufen:
http://www.psych.uni-potsdam.de/counseling/index-d.html

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/-innen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:
http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter/-innen mit Qualifizierungsmöglichkeit.

Bewerbungen sind bis zum 30.05.2018 unter Angabe der Kenn-Nr. 255/2018 an die Universität Potsdam, Professur für Beratungspsychologie, Frau Prof. Warschburger, Karl-Liebknecht-Straße 24/25, 14476 Potsdam oder per E-Mail an sinske@uni-potsdam.de zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 17.05.2018